

- FFH-Lebensraumtypen**
- Punktbiotope**
- kein FFH-Lebensraumtyp
 - Standgewässer
 - Standgewässer (E)
 - Trockenrasen
 - Wiesen und Hochstaudenfluren
 - Auwälder
- Erhaltungszustand**
- A = hervorragend
 - B = gut
 - C = durchschnittlich oder beschränkt
- E = Entwicklungsfläche
9 = nicht bewertbar
z = irreversibel gestört
- Linienbiotope**
- kein Lebensraumtyp
 - Standgewässer
 - Standgewässer (E)
 - Wiesen und Hochstaudenfluren
 - Wiesen und Hochstaudenfluren (E)
 - Auwälder
- Weitere Themen**
- Biosphärenreservatsgrenze
 - FFH-Gebietsgrenze
 - TK10 Blattschnitt
 - Abgrenzung Forstgrundkarte (Nr. Unterabteilung und Teilflächen)

- Flächenbiotope**
- kein FFH-Lebensraumtyp
 - Fließgewässer
 - Standgewässer
 - Standgewässer (E)
 - Trockenrasen
 - Wiesen und Hochstaudenfluren
 - Wiesen und Hochstaudenfluren (E)
 - Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder
 - Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder (E)
 - Auwälder
 - Auwälder (E)
 - Kiefern- und Fichtenwälder
 - Kiefern- und Fichtenwälder (E)
 - irreversibel gestört; nicht regenerierbar
 - nicht bewertbar

- FFH-Lebensraumtypen (106)**
- 2330 Dünen mit offenen Grasflächen mit *Corynephorus* und *Agrostis*
 - 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons
 - 3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des *Ranunculus fluitans* und des *Callitriche-Butyrachion*
 - 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*)
 - 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
 - 6440 Brenndolden-Auenwiesen (*Cnidion dubii*)
 - 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)
 - 9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald (*Carpinus betuli*) [*Stellario-Carpinetum*]
 - 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur*
 - 91E0 Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Alno-Padion, *Alnion incanae*, *Salicion albae*)
 - 91F0 Hartholzauwälder mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *Ulmus minor*, *Fraxinus excelsior* oder *Fraxinus angustifolia* (*Ulmion minoris*)
 - 91T0 Mitteleuropäische Flechten-Kiefernwälder

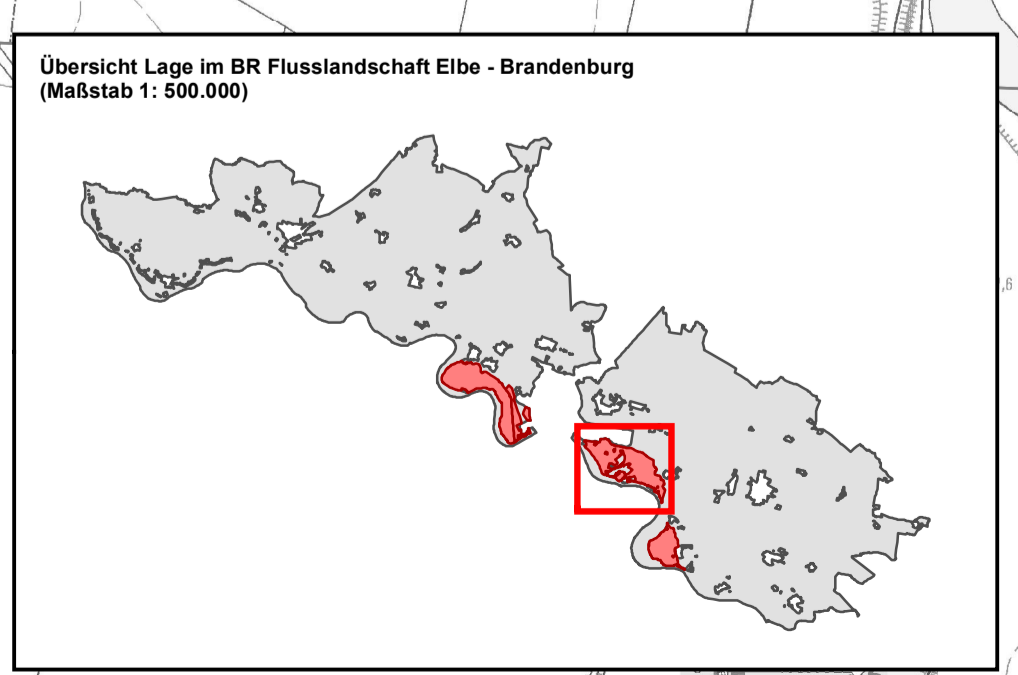
Kartierzeitraum: 07/2012 - 09/2014

Anmerkung:
Die Biotope wurden bei der Kartierung nach BBK-Methodik in ihrer gesamten Größe erfasst. Deshalb ist es möglich, dass die kartierten Flächen über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen können. Auch Biotope die nur teilweise im FFH-Gebiet liegen, werden ebenfalls vollständig auf der Karte dargestellt. In einigen Bereichen wurden die Biotopflächen dem unmittelbar angrenzenden FFH-Gebiet zugeordnet. Daher kann es in diesen Übergangsbereichen dazu kommen, dass keine Biotope dargestellt sind.

Managementplanung Natura 2000 im BR Flusslandschaft Elbe - Brandenburg

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiete "Elbdeichhinterland" (106) und "Krähenfuß" (325) - Teilgebiet 2 (Elbdeichhinterland) - Karte 3-2: Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL



Maßstab 1:10.000

Kartengrundlage: LGB © GeoBasis-DE/LGB, DTK10 (2007), LVE 02/09
Digitale Topographische Karte 1:10.000
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80

Kartographie: PEP-View, HNE Eberswalde

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt Brandenburg (LIU)

Bearbeitung: planland GbR Auftragnehmer: planland

Stand: 06.04.2017

Planungsgruppe Landschaftsentwicklung GbR
LB Planer+Ingenieure Luftbild Brandenburg GmbH
Institut für angewandte Gewässerökologie GmbH